wiss. Mitarbeit und wiss. Volontariat, Landesmuseum Oldenburg

Oldenburg, 01.–13.09.2014
Bewerbungsschluss: 12.09.2014

Manfred Lanfermann

[1] Wissenschaftliche Mitarbeit am Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg
[2] Wissenschaftliches Volontariat am Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg

---

[1] Wissenschaftliche Mitarbeit am Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg

Oldenburg, 2014-2016
Application deadline: Sept. 12, 2014

Das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, für das Forschungsprojekt „Die Gemäldegalerie Oldenburg. Eine europäische Altmeistersammlung“ zwei wissenschaftliche MitarbeiterInnen
befristet auf zwei Jahre, mit drei Viertel der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte ist Teil des Betriebs Niedersächsische Landesmuseen Oldenburg und befindet sich in dem historischen Ensemble aus Schloss, Augusteum und Prinzenpalais im Zentrum der Universitätsstadt Oldenburg. Es umfasst – neben den historischen Schlossräumen – die Abteilungen Kulturgeschichte, Kunstgewerbe und Bildende Kunst (Galerie Alte Meister und Galerie Neue Meister des 19. und 20. Jh.).

Im Rahmen eines durch das Förderprogramm Pro*Niedersachsen ermöglichten Forschungsprojekts soll die ehemals Großherzogliche Gemäldegalerie Oldenburg, die nach der Abdankung des letzten Großherzogs 1918 zerschlagen wurde, rekonstruiert werden.
Dazu sollen die erhaltenen Bestände, die heute den Grundstock der Galerie Alte Meister des Landesmuseums bilden, wissenschaftlich erschlossen, in ihren Zuschreibungen neu diskutiert und vollständig publiziert werden. Auf der Grundlage historischer Galerie- und Auktionskataloge und historischer Dokumente soll der im Landesmuseum Oldenburg erhaltene Teil um die Dokumentation der heute in alle Welt zerstreuten Werke der Großherzoglichen Gemäldegalerie ergänzt werden.
Die zu rekonstruierende ehemalige Großherzogliche Gemäldegalerie soll schließlich – mit den recherchierbaren Standorten der Werke – und den aktualisierten wie auch historischen Zuschreibungen ab 2016 in Form eines virtuellen Museums als Datenbank entstehen.

Für dieses Projekt suchen wir zwei KunsthistorikerInnen mit exzellenten Kenntnissen auf dem Gebiet der europäischen Malerei des 15. bis 19. Jahrhunderts.

Was wir erwarten:
- Sie haben ein Studium der Kunstgeschichte abgeschlossen und bringen exzellente Kenntnisse im Bereich der Altmeisterforschung mit,
- Sie haben an einem Kunstmuseum mit Altmeisterbeständen Berufserfahrung gesammelt und sind geschult im Umgang mit Kunstwerken,
- Sie haben Publikationserfahrung, bevorzugt durch Mitarbeit an Bestandskatalogen Alter Meister,
- Sie haben Freude an kunsthistorischer Recherchearbeit,
- sehr gute Englisch-, Französisch- und/oder Niederländischkenntnisse,
- besitzen eine schnelle Auffassungsgabe, hohe Einsatzbereitschaft, Selbständigkeit, hohe Belastbarkeit, Flexibilität, Kreativität, Team- und Kommunikationsfähigkeit,
- Erfahrung in der Anwendung von Datenbanken (z.Bsp. MuseumPlus).

Eine/r der zukünftigen StelleninhaberInnen soll Erfahrung im Aufbau von Datenbanken haben und die technische Umsetzung des Projekts sicherstellen können. Bitte weisen Sie in der Betreffzeile Ihrer Bewerbung ggf. ausdrücklich darauf hin!

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur Mitarbeit im Team der WissenschaftlerInnen unseres Hauses, eine vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe mit eigenen Verantwortungsbereichen und eine Vergütung nach EntgeltGr. 13 TV-L.
Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt.
Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Wir bitten um Verständnis, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden können, wenn ihnen ein frankierter und adressierter Rückumschlag beiliegt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 12. September 2014 an das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg, Herrn Professor Dr. Rainer Stamm, Prinzenpalais, Damm 1, 26135 Oldenburg.

---

[2] Wissenschaftliches Volontariat am Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg

Oldenburg, 2014-2016
Application deadline: Sept. 12, 2014

Das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n wissenschaftliche/n Volontär/in.
Das Volontariat ist auf zwei Jahre befristet.

Das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte ist Teil des Betriebs Niedersächsische Landesmuseen Oldenburg und befindet sich in dem historischen Ensemble aus Schloss, Augusteum und Prinzenpalais im Zentrum der Universitätsstadt Oldenburg. Es umfasst – neben den historischen Schlossräumen – die Abteilungen Kulturgeschichte, Kunstgewerbe und Bildende Kunst (Galerie Alte Meister und Galerie Neue Meister des 19. und 20. Jh.).
Das Volontariat bietet Einblick in die Aufgaben eines Museums, insbesondere in die Tätigkeit der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist vorrangig der Abteilung Bildende Kunst zugeordnet. Den Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit bildet die wissenschaftliche Unterstützung des Direktors in den Bereichen

Erschließung und Bearbeitung der Bestände sowie Ausstellungsplanung und -organisation. Hierzu gehört u.a. die Vorbereitung der Neupräsentation und Hängung der Galerie Alte Meister im Oldenburger Augusteum ab 2015.
Voraussetzungen sind
- ein abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte und exzellente Kenntnisse insbesondere im Bereich der klassischen Moderne
- Erfahrungen in der Museumsarbeit, die durch Praktika und/oder Werkverträge erworben wurden
- schnelle Auffassungsgabe, Einsatzbereitschaft, Selbständigkeit, hohe Belastbarkeit, Flexibilität, Kreativität, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Publikationserfahrung.
Erwünscht sind ferner
- Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Archivalien und der wissenschaftlichen Recherche
- sehr gute Englisch-, Französisch- und/oder Niederländischkenntnisse
- Erfahrungen in der Anwendung der Datenbank MuseumPlus.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur Mitarbeit im Team der WissenschaftlerInnen unseres Hauses, eine vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe mit eigenen Verantwortungsbereichen und eine Vergütung in Höhe von 50 v.H. des Entgelts der EntgeltGr. 13 Stufe 1 TV-L.
Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt.
Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Wir bitten um Verständnis, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden können, wenn ihnen ein frankierter und adressierter Rückumschlag beiliegt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 12. September 2014 an das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg, Herrn Professor Dr. Rainer Stamm, Prinzenpalais, Damm 1, 26135 Oldenburg.

Quellennachweis:
JOB: wiss. Mitarbeit und wiss. Volontariat, Landesmuseum Oldenburg. In: ArtHist.net, 02.09.2014. Letzter Zugriff 13.06.2025. <https://arthist.net/archive/8255>.